

## 58660-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Versuchsbohrungen – B111 OU Wolgast Probepfähle BW 5

OJ S 20/2024 29/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Straßenbauamt Schwerin

E-Mail: [vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de](mailto:vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: B111 OU Wolgast Probepfähle BW 5

Beschreibung: Herstellung von 4 Probepfählen und 14 Reaktionspfählen mit dm 1,50m und Länge von ca. 38 bis 60m, 3 x Probepfähle verrohrt und 1x suspensionsgestützt, 3x Probelastung vertikal, 1x horizontal, umfangreiche Messtechnik

Kennung des Verfahrens: b5c577bd-f602-41c9-a08b-64edb7d691ad

Vorherige Bekanntmachung: 775921-2023

Interne Kennung: 223632

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45121000 Versuchsbohrungen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wolgast

Postleitzahl: 17438

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB wird hingewiesen. § 160 Abs. 3 GWB Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: B111 OU Wolgast Probepfähle BW 5

Beschreibung: Herstellung von 4 Probepfählen und 14 Reaktionspfählen mit dm 1,50m und Länge von ca. 38 bis 60 m, 3 x Probepfähle verrohrt und 1x suspensionsgestützt, 3x Probelastung vertikal, 1x horizontal, umfangreiche Messtechnik

Interne Kennung: 223632

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45121000 Versuchsbohrungen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wolgast

Postleitzahl: 17438

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

##### Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 775921-2023

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorlage von Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Herstellung von Großbohrpfählen mit mind. 1,2m Durchmesser und mit einer Länge größer 35m.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

##### Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/02/2024 16:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/129594>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/12/2023

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 13/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldernisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

### 5.1.15. Techniken

#### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

#### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines

Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen. § 160 Abs. 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Straßenbauamt Schwerin

Organisation, die Angebote bearbeitet: Straßenbauamt Schwerin

Beschaffungsdienstleister: Dienstleister Straßenbauamt Schwerin

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0017

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Straßenbauamt Schwerin

Registrierungsnummer: 13-L51110001000-31

Abteilung: Straßenbauamt Schwerin

Postanschrift: Pampower Straße 68

Stadt: Schwerin  
Postleitzahl: 19061  
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Straßenbauamt Schwerin  
E-Mail: [vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de](mailto:vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de)  
Telefon: 0385 588-81010  
Fax: 0385 588-81800-02  
Internetadresse: <https://www.strassen-mv.de/de/>  
Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Federführendes Mitglied  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0011**

Offizielle Bezeichnung: Dienstleister Straßenbauamt Schwerin  
Registrierungsnummer: 13-L51110001000-31  
Abteilung: Sachgebiet 13  
Postanschrift: Pampower Straße 68  
Stadt: Schwerin  
Postleitzahl: 19061  
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Straßenbauamt Schwerin  
E-Mail: [vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de](mailto:vergabe-sba-sn@sbv.mv-regierung.de)  
Telefon: 0385 588-81010  
Internetadresse: <https://www.strassen-mv.de/de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0016**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Registrierungsnummer: 13-L51010001000-80  
Abteilung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für  
Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit  
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14  
Stadt: Schwerin  
Postleitzahl: 19053  
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammern  
E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)  
Telefon: 0385-588 15164  
Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

0530bf05-6247-4113-893e-ca05344ea9d9-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Änderung Öffnungstermin, Bindefrist und Ausführungsdauer

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: 5.1.3 Geschätzte Laufzeit- neu: 107 Werktage 5.1.12 Frist für den Eingang der Angebote neu: 13.02.2024 10:00 Uhr

Änderung der Auftragsunterlagen am: 26/01/2024

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0401a9d1-5ed5-4d8c-823f-85fe58c668a4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2024 08:33:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 58660-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2024